

# LFV Schutterwald mit guten Ergebnissen

*Leichtathletik: Ansprechende Leistungen bei der Bahneröffnung in Walldorf. Justin Woit ist bereits schnell unterwegs. Zehnkämpfer Patrik Schrempp fährt zwei Einzelsiege ein. Drei Bestleistungen für Linus Höll.*

**Walldorf** (hh). Nach einem intensiven Trainingslager in Kirchzarten konnten die Athleten und Athletinnen des LFV Schutterwald ihre gute Form bei der Bahneröffnung am Samstag in Walldorf präsentieren. Trotz nasskaltem Wetter konnten alle durchweg gute Leistungen zeigen.

Zehnkämpfer Patrik Schrempp lief über 110 Meter Hürden (17,07) nur knapp an seiner Bestzeit vorbei. Mit vier Würfen über 50 Meter konnte er eine sehr konstante Leistung im Speerwurf zeigen, was auch mit dem Sieg (50,87 m) belohnt wurde. Im Stabhochsprung scheiterte er nur knapp an 3,80 m und konnte sich ebenfalls den Sieg mit 3,70 m holen.

Auch Justin Woit (U20) überzeugte. Seine Zeiten über die 60 m (7,12) und über 150 m (16,80) können sich sehen lassen – genau wie 16,75 Sekunden bei seinem ersten Start über 110 m Hürden.

Linus Höll (U18) startete in drei Disziplinen und erreichte drei Bestleistungen. Im Stabhochsprung übersprang er erstmals die drei Meter und überbot damit auch deutlich die Qualifikation für die badischen Meisterschaften. Im Speerwurf konnte er seine Bestweite gleich um sechs Meter auf 33,49 m verbessern. Über 110 m Hürden verbesserte er sich um über eine Sekunde.

Für Carolin Roth (W14), Michael Koop (M14) und Clemens

Grosch (M15) war es der erste Wettkampf überhaupt über 60 m bzw. 80 m Hürden. Michael Koop konnte sich mit 13,55 Sekunden direkt für die badischen Meisterschaften qualifizieren.

Clemens Grosch kam über die 60 m mit einer Zeit von 8,32 Sekunden ins Ziel. Carolin Roth konnte ihre Bestleistung im Hochsprung auf 1,24 m verbessern.



**Michael Koop, Patrik Schrempp, Clemens Grosch, Justin Woit und Linus Höll (v. l.) in Walldorf.**

Foto: LFV Schutterwald